Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Saarland

// GEWERKSCHAFTLICHE BILDUNGSARBEIT //

Veranstaltungen
2018|2019

für allgemein- und berufsbildende Schulen

Bildung. Weiter denken!

In Zusammenarbeit mit

Landesinstitut für Pädagogik und Medien
SAARLAND

Arbeitskammer des Saarlandes
beraten.bilden.forschen.

Vorwort 03

Fachtagungen 04

04 14. Gesundheitstag
Arbeitszeit ist Lebenszeit

05 31. Berufsbildungstag
Perspektiven der Beruflichen Bildung

Exkursion 06

06 didacta 2019
GEW-Busfahrt zur didacta in Köln

Seminare | Fortbildungen 07

07 Gewaltfreie Kommunikation im Schulalltag
nach Marshall Rosenberg

08 Krank im Schuldienst - Was kann mir passieren?

09 Mein persönliches Auftreten
Selbstsicher und souverän im Unterricht

10 Den Stammtischparolen Paroli bieten
Schnelle verbale Einsatzmöglichkeiten gegen dumpfe Sprücheklopfer_innen

11 Fit im Examen
Referendariat

12 Stille und Konzentration
Entspannung und Bewegung für die Klasse

13 Was passiert, wenn Ihnen was passiert?
Und was passiert später?

14 Rechtssicherheit im Schulalltag

15 Gelingende Elterngespräche

16 Datenschutz im Schulalltag

17 Gute Lehrer-Schüler-Beziehung

18 Fit im Examen
Referendariat

19 Krank im Schuldienst - Was kann mir passieren?

20 Rechtssicherheit im Schulalltag

21 BurnOn statt BurnOut

22 Soulfood
Glücklich leben und entspannt unterrichten

Schulungen für Personalräte 23

23 Mitwirkung und Mitbestimmung in der Schule

24 Mitwirkung und Mitbestimmung in der Schule

Informationsveranstaltungen 25

25 Unterrichten im Ausland
AGAL-Veranstaltung zum Auslandsschuldienst

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Mo.-Do.: 09.00 – 12.00 Uhr,
13.00 – 16.00 Uhr
Fr.: 09.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr
Telefon: 0681 / 66830-0,
Telefax: 0681 / 66830-17
E-Mail: info@gew-saarland.de
Internet: www.gew.saarland

GEW-Service

Beratungszeiten für Mitglieder in Rechtsfragen

Mo.,Di u. Do..: 08.30 – 16.30 Uhr,
Mi.: 13.00 – 17.00 Uhr

Landesstelle für Rechtsschutz

Gabriele Melles-Müller,
Tel.: 0681 / 66830-13,
E-Mail: g.melles-mueller@gew-saarland.de

Tel. (priv.): 0170/4151006
Fr.: 13.00 – 16.00 Uhr

Anmeldung für alle Veranstaltungen nur online beim LPM: www.lpm.uni-sb.de

Impressum | Herausgeber

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) im DGB,
Landesverband Saarland | Geschäftsstelle:
Mainzer Str. 84 | 66121 Saarbrücken
Tel.: 0681/66830-0 | Fax: 0681/66830-17
info@gew-saarland.de

Fotos:
www.fotolia.de

Layout
Bärbel Detzen
b.detzen@gew-saarland.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach hoffentlich erholsamen Sommerferien und einem guten Start ins neue Schuljahr 2018/19 erscheint rechtzeitig unser aktuelles GEW-Veranstaltungsprogramm für Lehrer_innen an allgemein- und berufsbildenden Schulen. Auch in diesem Schuljahr können wir wieder auf die Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) zählen. Dort melden Sie sich bitte für die jeweilige Veranstaltung online unter http://www.lpm.uni-sb.de an, damit Sie auch Ihre Teilnahmebestätigung zur Vorlage bei Ihrer Dienststelle zeitnah nach der Veranstaltung erhalten.

Wie schon in den Jahren zuvor ist es uns gelungen, ein umfangreiches Programm mit interessanten Fachtagungen, Seminaren, Fortbildungen, Schulungen und Informationsveranstaltungen zu organisieren – mit Sicherheit ist für jeden etwas dabei, das Ihnen in Ihrem Berufsalltag helfen und Sie für Ihre Arbeit inspirieren wird.

Damit beweist die Bildungsgewerkschaft einmal mehr, dass wir uns über unser politisches Engagement im Bildungsbereich hinaus mit den Belangen der Kolleg_innen bei der täglichen Arbeit auseinandersetzen und sie durch Fort- und Weiterbildung unterstützen. Allen Referent_innen und dem Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) sei an dieser Stelle für ihre Unterstützung gedankt.

Wir wünschen allen Kolleg_innen ein erfolgreiches Schuljahr. ■

Traudel Job

ANZEIGE

COD offset und digital

COD Büroservice GmbH
Mainzer Straße 35 66111 Saarbrücken
Tel. 0681 39353-51 Fax 0681 6852301
print@cod.de www.cod.de

14. Gesundheitstag

Arbeitszeit ist Lebenszeit

26. November 2018 | LPM-Nr.: K4.861-0589

von 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr
im Bildungszentrum der Arbeitskammer, Kirkel

Impulsvortrag:
Life-Balance | Gesundheit im beruflichen und privaten Alltag

Workshops

- Betriebliches Eingliederungsmanagement im saarländischen Schuldienst seit Schuljahr 2017/2018 (BEM)
- Arbeit contra Selbstfürsorger? Oder geht das auch anders?
- Ernährung
- Verfahren bei längerer Erkrankung und Ruhestandsversetzung bei Lehrkräften im saarländischen Schuldienst
- Ohne Koordination ist alles nichts!
- Ein Tag für die Gesundheit

Alle weiteren Informationen zu Workshops, Tagungsablauf und Tagungsstätte finden Sie auf unserem Flyer oder unter http://www.gew.saarland.

Kostenbeitrag: 10 Euro (GEW-Mitglieder kostenlos)

31. Berufsbildungstag

„Perspektiven der Beruflichen Bildung“

Frühjahr 2019

Vorankündigung

Alle weiteren Informationen zu Workshops, Tagungsablauf und Tagungsstätte erhalten Sie als Flyer zeitnah vor der Veranstaltung oder unter http://www.gew.saarland.

GEW-Busfahrt zur

didacta 2019 in Köln

22. Februar 2019 | LPM-Nr.: K4.861-2489

Abfahrt: 07.00 Uhr Saarbrücken-Messegelände

Kosten (inkl. Fahrt + Eintritt):
Mitglieder: 10,- Euro | Nichtmitglieder: 30,- Euro
Student_innen, Referendar_innen und Schüler_innen der Fachschulen für Erzieher_innen, Kinderpfleger_innen und Heilerziehungspfleger_innen: 5,- Euro

Die didacta – die Bildungsmesse findet auf dem Gelände der Messe Köln statt. Als Europas größte Fachmesse rund um Bildung bietet sie Angebote von rund 900 Ausstellern und ein umfangreiches Fortbildungsprogramm für Lehrkräfte, Erzieher, Ausbilder, Trainer und Personalentwickler an. Hochrangige Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft kommen zur didacta, um hier Wege für die Bildung der Zukunft zu finden und sich auszutauschen.

Für die Dienstbefreiung ist ein Antrag beim Bildungsministerium zu stellen.

Alle Teilnehmer erhalten vom LPM eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Vorraussetzung ist aber ein vorherige Anmeldung zur Fahrt über das LPM.

Gewaltfreie Kommunikation im Schulalltag

Konflikte kompetent lösen nach Marshall Rosenberg

03. September 2018 | LPM-Nr.: K4.861-0889

von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Bildungszentrum der Arbeitskammer, Kirkel

Referent: Jochen Hiester, Trainer für Kommunikation und Konfliktberatung

Konflikte jeglicher Art sind zweifellos ein Dauerthema in der Schule: Sowohl zwischen den Schüler_innen selbst, zwischen diesen und den Lehrer_innen, zwischen Lehrer_innen und Eltern und auch innerhalb des Kollegiums. Alleine schon um Zeit zu sparen und Nerven zu schonen, lohnt es sich, sich in diesem Bereich fit zu machen. Im Zentrum dieser Fortbildung wird die praxisnahe Anwendung des Kommunikations- und Konfliktlösungsmodells nach Marshall Rosenberg stehen.

Mittels dessen bekommen Sie konkrete machbare Wege aufgezeigt, wie es Ihnen im Schulalltag zunehmend gelingen kann,den eigenen Ärger anderen gegenüber aufrichtig mitzuteilen - ohne dass es verletzend klingt, Kritik und Vorwürfe anderer zu hören - ohne diese persönlich zu nehmen, sich für eigene Anliegen kraftvoll einzusetzen - ohne auf Dominanzgebaren oder weniger offensichtliche Formen der Manipulation zurückzugreifen, die Chancen zu erhöhen, dass andere bereit sind, Ihre Bedürfnisse ernst zu nehmen, in Konflikten und auch sonst, wenn starker Stress auf Sie einwirkt, Ihren Werten treu zu bleiben in der Art und Weise, wie Sie mit anderen umgehen.

Anhand der Wünsche der Teilnehmenden hinsichtlich zu setzenden Schwerpunkten wird die Anwendung des Ansatzes demonstriert und geübt. Außerdem wird erörtert, wie sie diesen in den eigenen Schulalltag integrieren können. Die Teilnehmenden erhalten ein ausführliches Skript zu der Fortbildung.

Krank im Schuldienst - Was kann mir passieren?

13. September 2018 | LPM-Nr.: K4.861-0989

von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
GEW-Geschäftsstelle, Mainzer Str. 84, 66121 Saarbrücken

Referentin: Gabriele Melles-Müller, GEW-Juristin

Diese Veranstaltung informiert über die Rechte und Pflichten einer erkrankten Lehrkraft, insbesondere über den Begriff der Dienst- und Arbeitsunfähigkeit, die Möglichkeiten des BEM sowie der Wiedereingliederung nach längerer Krankheit bis hin zur Ruhestandsversetzung bzw. Verrentung aus gesundheitlichen Gründen. Gleichzeitig wird auch auf die finanziellen Folgen einer längeren Erkrankung eingegangen (Berechnung der Ruhestandsbezüge).

SEMINARE | FORTBILDUNGEN

Mein persönliches Auftreten
Selbstsicher und souverän im Unterricht

24. September 2018 | LPM-Nr.: K4.861-1789

von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Bildungszentrum der Arbeitskammer, Kirkel

Referent: Manuel Stöbel, Trainer für Kommunikation und Konfliktberatung

Wenn Sie eine Klasse betreten, entscheidet sich das Verhältnis zwischen Ihnen und den Schülern! Werden Sie selbstsicher und souverän wahrgenommen? Werden Ihnen die Schülerinnen und Schüler zuhören und folgen oder nicht? Ausschlaggebend ist hier Ihre ehrliche Selbstwahrnehmung, wie selbstsicher Sie wirklich sind. Ihr pädagogisches Geschick, Ihre Körpersprache und Ihre gesamte Ausstrahlung sind weniger wichtig als die Fähigkeit, sich ganz bewusst in Ihre persönliche selbstsichere Souveränität hineinzuversetzen - spontan „mit Haut und Haaren“. Dieser Workshop gibt Ihnen die entscheidenden Chancen und Möglichkeiten, Ihre Selbstwahrnehmung so zu stärken, dass Sie spontan fähig werden, voll und ganz souverän zu sein – dann, wenn Sie es brauchen.

Das erwartet Sie:

- Entscheidende Einblicke für Ihre Souveränität (persönliche Stabilität und Standing)
- Wirksame und effektive Auftrittstechniken (Betreten der Klasse etc.)
- Tipps und Tricks, spontan Ihre Ausstrahlung dem Moment anzupassen (laute, problematische Klassen und Elterngespräche z.B.)
- Dezidiertes Gruppen- und Kamerafeedback für Ihr nachhaltiges Weiterkommen

Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Den Stammtischprarolen Paroli bieten

Schnelle verbale Einsatzmöglichkeiten gegen dumpfe Sprücheklopfer_innen

17. Oktober 2018 | LPM-Nr.: K4.861-1889

von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
im Landhotel Finkenrech, Tholeyer Str. 50, Eppelborn-Dirmingen

Referentin: Yvonne Fegert, Aktivistin, Mediatorin FH, Dipl. Sozialarbeiterin FH

Das Seminar soll die Teilnehmenden befähigen, in unterschiedlichen Situationen, sei es bei der Arbeit in der Schule, im Familien- oder Freundeskreis, im gesellschaftlichen Leben Stellung zu beziehen. Es wird die Möglichkeit gegeben, schwierige Sachlagen und Themenfelder in „Zweiminuten-Statements“ zu fassen. In Situationen, in denen die Zeit knapp und kein tieferer Diskurs erlaubt ist, kann es notwendig sein, die eigene Meinung auf den Punkt zu bringen. Oft fehlt uns hierzu die Übung und das Vertrauen in die kurze Rede. Unterbleibt unser Statement, gerade auch wenn es um Stammtischparolen des Gegenübers geht, bleibt ein ungutes Gefühl bzw. steht die Parole bzw. die Meinung des Parolengebenden unwidersprochen da – auch für die Umstehenden.

Das Seminar bietet den Raum, unsere Haltung zu aktuellen Fragen zu klären, unseren Standpunkt deutlich und so kurz wie möglich zu formulieren und diesen, je nach Bedarf, kund zu tun.

Fit im Examen

Referendariat

18. Oktober 2018 | LPM-Nr.: K4.861-0689

von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
GEW-Geschäftsstelle, Mainzer Str. 84, 66121 Saarbrücken

Referentin: Gabriele Melles-Müller, GEW-Juristin

Schulrecht ist Prüfungsstoff! Diese Fortbildung bietet **Referendar_innen** die Möglichkeit, sich intensiv auf schulrechtliche Fragestellungen vorzubereiten. Anhand von Fallbeispielen werden u.a. die Themen „Rechte und Pflichten der Lehrer, Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen, Aufsichtspflicht, Kriterien der Leistungsbeurteilung, Grundsätze für die Arbeit der Schulgremien“ behandelt. Den Teilnehmer_innen wird zudem umfassendes Informationsmaterial anhand eines Skriptes zur Verfügung gestellt.

Stille und Konzentration

Entspannung und Bewegung für die Klasse (Gruppe)

23. Oktober 2018 | LPM-Nr.: K4.861-1189

von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Gästehaus St. Lioba, Im Kloster 3, Tholey

Referent: Rüdiger Kohl, Lehrer, Autor, Verleger

Dieser Workshop für Lehrkräfte, Pädagogische Mitarbeiter_innen, Erzieher_innen, Sozialpädagog_innen, Sozialarbeiter_innen sowie Eltern gewinnt in Zeiten zunehmender Unruhe und Lärms im Arbeitsalltag mit Schüler_innen an wachsender Bedeutung. Der Referent zeigt in seinem Seminar, wie man schon mit ganz einfachen Mitteln Kinder und Jugendliche zur Konzentration, zur Entspannung, zum Zuhören anleiten kann. Es wird ein breites Spektrum an Körper-, Wahrnehmungs- und Konzentrationsübungen vorgestellt bzw. durchgeführt.

Das Seminar in Stichworten:

- Übungen zur Konzentration und Entspannung
- Über Stille zur Konzentration
- Praktische Übungen mit dem Regenstab und dem Klangstab
- Praktische Übungen anhand und mit Arbeitsblättern
- Klang und Musik
- Beobachtung und Merkfähigkeit
- Förderung schulischer Fertigkeiten (Basisförderung) hinsichtlich der Konzentration und der Merkfähigkeit
- Übungen und Rituale

Was passiert, wenn Ihnen etwas passiert? Und was passiert später?

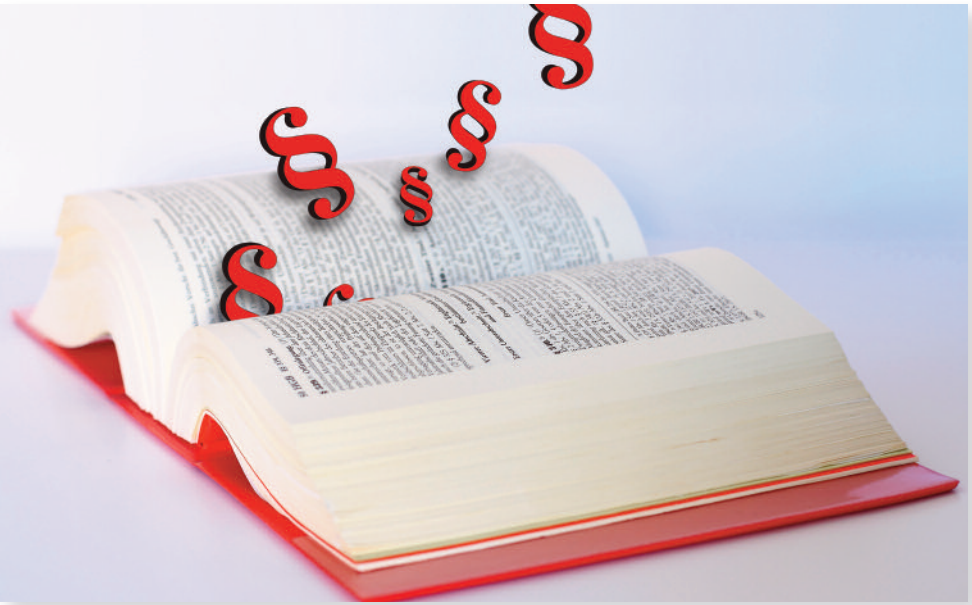
13. November 2018 | LPM-Nr.: K4.861-1989

von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
GEW-Geschäftsstelle, Mainzer Str. 84, 66121 Saarbrücken

Referentin: Petra Hasebrink, Direktionsleiterin Öffentlicher Dienst, BBBank

Die Belastungen des Alltags sind vielfältig. Da kommt die Frage nach der eigenen Absicherung oft viel zu kurz. Welche Vorsorgen kann ich treffen? Kleine Formalitäten, um den Alltag für sich und Ihre Familie einfacher zu gestalten.

Die Referentin beleuchtet in diesem Vortrag die Themen Vollmachten und Verfügungen sowie das Thema Altersvorsorge: Früher an später denken.



Rechtssicherheit im Schulalltag

15. November 2018 | LPM-Nr.: K4.861-1389

von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
im Landhotel Finkenrech, Tholeyer Str. 50, Eppelborn-Dirmingen

Referentin: Gabriele Melles-Müller, GEW-Juristin

Während des Berufslebens sind Lehrer_innen oft mit schulrechtlichen Problemen konfrontiert. Diese Fortbildung soll durch Hinweis auf die einschlägigen Rechtsvorschriften Rechtssicherheit im Schulalltag vermitteln. Anhand von Fallbeispielen werden drei Themenkomplexe behandelt:

- **Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen**
  Erläuterung der rechtlichen Grundlagen sowie Darstellung des Verfahrensablaufs und der Verhältnismäßigkeitsprüfung
- **Aufsicht und Haftung in der Schule**
  Kriterien der ordnungsgemäßen Aufsicht und Rechtsfolgen der Aufsichtspflichtverletzung
- **Rechte und Pflichten der Lehrer_innen**
  Weisungsgebundenheit, pädagogische Freiheit, Arbeit der Schulgremien, Arbeitszeit der Lehrer_innen, insbesondere unter Berücksichtigung von Teilzeit und Mehrarbeit.

SEMINARE | FORTBILDUNGEN

Gelingende Elterngespräche

29. November 2018 | LPM-Nr.: K4.861-2089

von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Bildungszentrum der Arbeitskammer, Kirkel

Referentin: Ingeborg Scheck, Diplom Psychologin

Elterngespräche zu führen mag Alltag sein; dass dabei verbindliche Vereinbarungen getroffen werden und selbst bei heiklen Themen eine für alle Beteiligten angenehme Atmosphäre herrscht, ist vielfach eine Herausforderung. In diesem Seminar erfahren Sie Wertvolles zu verbaler wie nonverbaler Kommunikation, was Ihnen auch in interkulturellen Gesprächskontexten nutzen kann. Sie erhalten Hinweise aus psychologischer Perspektive zum angemessenen Gesprächseinstieg und gelingender Gesprächsführung. Neben Anregungen bzgl. genereller begünstigender Einflussfaktoren wird dieser Seminartag abgerundet mit Tipps, wie Sie Gespräche in Konfliktsituationen wieder aufgreifen und konstruktiv weiterführen können.

Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Datenschutz im Schulalltag

06. Februar 2019 | LPM-Nr.: K4.861-1289

von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Landhotel Finkenrech, Tholeyer Str. 50, Eppelborn-Dirmingen

Referentin: Jörg Zarth, Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland

Unter dem Titel „Datenschutz im Schulalltag“ wird der Referent folgende Themen ansprechen:

- Datenschutz im Schulalltag
- Rechtsgrundlagen
- Beispielfälle
- Mobile Endgeräte in der Schule (Lehrer)
- Kommunikation zwischen Lehrern-Eltern-Schülern
- Kommentare in sozialen Netzwerken

SEMINARE | FORTBILDUNGEN

Gute Lehrer-Schüler-Beziehung

07. Februar 2019 | LPM-Nr.: K4.861-2189

von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Bildungszentrum der Arbeitskammer, Kirkel

Referentin: Ingeborg Scheck, Diplom Psychologin

Eine gute Lehrer-Schüler-Beziehung hat einen starken positiven Effekt auf die Lernleistungen der Schülerinnen und Schüler. Für den Aufbau und Erhalt einer solchen lernförderlichen Beziehung sind insbesondere Empathie, Orientierung am Lernenden und die generelle Fähigkeit, positive zwischenmenschliche Beziehungen zu gestalten, entscheidend. Doch nicht nur mit Blick auf die Lernenden ist die gute Lehrer-Schüler-Beziehung bedeutsam: Auch für die Lehrkraft selbst ist es erwiesenermaßen effektiv für die Regulierung von angemessener Nähe wie auch professioneller Distanz, sich mit Gesprächsführung auseinanderzusetzen. Wie es uns gelingt, durch unser Auftreten, verbal wie nonverbal, ein angenehmes, von gegenseitiger Wertschätzung getragenes Klassenklima zu schaffen und damit auch unserer eigenen Gesundheit im Sinne von Stressprophylaxe gut zu tun, erfahren Sie in diesem Seminar.

Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Fit im Examen
Referendariat

21. Februar 2019 | LPM-Nr.: K4.861-0789

von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
GEW-Geschäftsstelle, Mainzer Str. 84, 66121 Saarbrücken

Referentin: Gabriele Melles-Müller, GEW-Juristin

Schulrecht ist Prüfungsstoff! Diese Fortbildung bietet **Referendar_innen** die Möglichkeit, sich intensiv auf schulrechtliche Fragestellungen vorzubereiten. Anhand von Fallbeispielen werden u.a. die Themen „Rechte und Pflichten der Lehrer, Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen, Aufsichtspflicht, Kriterien der Leistungsbeurteilung, Grundsätze für die Arbeit der Schulgremien“ behandelt. Den Teilnehmer_innen wird zudem umfassendes Informationsmaterial anhand eines Skriptes zur Verfügung gestellt.

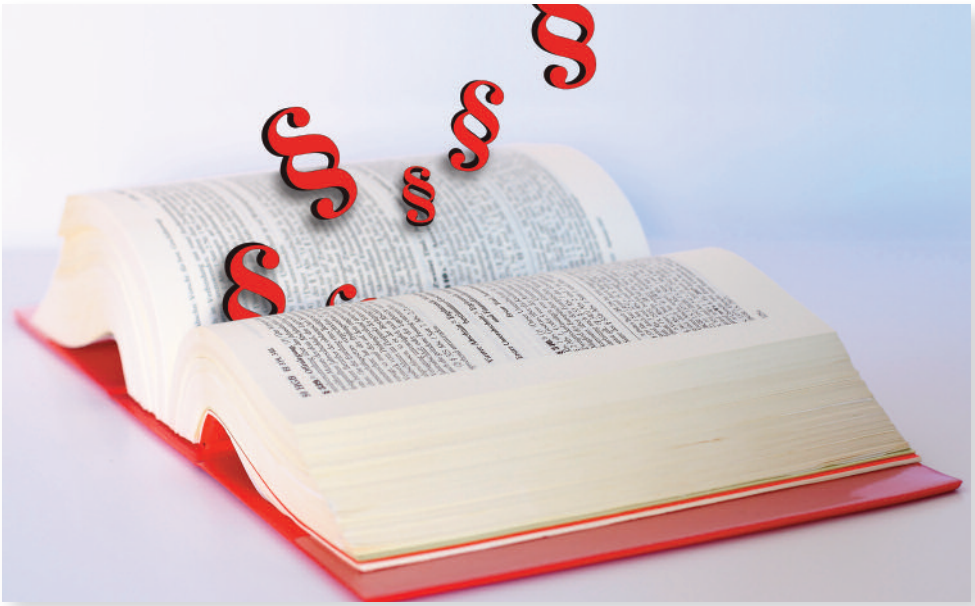
Krank im Schuldienst - Was kann mir passieren?

21. März 2019 | LPM-Nr.: K4.861-1089

von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
GEW-Geschäftsstelle, Mainzer Str. 84, 66121 Saarbrücken

Referentin: Gabriele Melles-Müller, GEW-Juristin

Diese Veranstaltung informiert über die Rechte und Pflichten einer erkrankten Lehrkraft, insbesondere über den Begriff der Dienst- und Arbeitsunfähigkeit, die Möglichkeiten des BEM sowie der Wiedereingliederung nach längerer Krankheit bis hin zur Ruhestandsversetzung bzw. Verrentung aus gesundheitlichen Gründen. Gleichzeitig wird auch auf die finanziellen Folgen einer längeren Erkrankung eingegangen (Berechnung der Ruhestandsbezüge).



Rechtssicherheit im Schulalltag

26. März 2019 | LPM-Nr.: K4.861-1489

von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Bildungszentrum der Arbeitskammer, Kirkel

Referentin: Gabriele Melles-Müller, GEW-Juristin

Während des Berufslebens sind Lehrer_innen oft mit schulrechtlichen Problemen konfrontiert. Diese Fortbildung soll durch Hinweis auf die einschlägigen Rechtsvorschriften Rechtssicherheit im Schulalltag vermitteln. Anhand von Fallbeispielen werden drei Themenkomplexe behandelt:

- **Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen**
  Erläuterung der rechtlichen Grundlagen sowie Darstellung des Verfahrensablaufs und der Verhältnismäßigkeitsprüfung
- **Aufsicht und Haftung in der Schule**
  Kriterien der ordnungsgemäßen Aufsicht und Rechtsfolgen der Aufsichtspflichtverletzung
- **Rechte und Pflichten der Lehrer_innen**
  Weisungsgebundenheit, pädagogische Freiheit, Arbeit der Schulgremien, Arbeitszeit der Lehrer_innen, insbesondere unter Berücksichtigung von Teilzeit und Mehrarbeit.

SEMINARE | FORTBILDUNGEN

BurnOn statt BurnOut

Entlastung durch Selbst-, Stress- und Zeitmanagement

01. April 2019 | LPM-Nr.: K4.861-2389

von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Bildungszentrum der Arbeitskammer, Kirkel

Referentin: Margit Loew, Gesundheitsmanagement Saar (GMS)

Das Seminar möchte Ihnen helfen, Ihr inneres Gleichgewicht zu halten oder wieder zu gewinnen, indem Sie verstehen, was Ihnen im Alltag Energie und Konzentration raubt. Entwickeln Sie eine achtsamere Haltung für Ihre eigene Lebensführung.

Angesprochen werden folgende Themen:
- persönliches Selbstmanagement: Techniken und Methoden für den Alltag
- Hilfen bei Stress und Belastung
- Zeitmanagement: Wie können Sie Ihre beruflichen und persönlichen Vorhaben und die dafür zur Verfügung stehende Zeit in ein entspanntes Verhältnis bringen?

Mit diesem Seminar sollen Sie in der Lage sein,
- Ihre Handlungsmöglichkeiten zu erweitern
- Ihre Interessen zu kennen
- Ihre Stressmuster zu verstehen
- Entspannungsverfahren anzuwenden
- Ihre Aufgaben zu strukturieren
- mit Störungen von außen umzugehen.

Das Seminar ist aufgebaut mit Impulsvorträgen und praktischen Übungen

Soulfood

Glücklich leben und entspannt unterrichten

11. April 2019 | LPM-Nr.: K4.861-2289

von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Bildungszentrum der Arbeitskammer, Kirkel

Referentin: Ingeborg Scheck, Diplom Psychologin

Es gibt viele Arten, verloren gegangene Lebenslust und Arbeitsmotivation wieder zu gewinnen. Womit Sie in Zeiten von Hektik und ungesunden Lebensgewohnheiten die körperliche wie geistige Regeneration vorantreiben und infolge dessen Ihre Vitalität und ganzheitliche Entspanntheit bewahren, erfahren Sie in diesem Seminar. Dazu zählt unter anderem Achtsamkeit im Umgang mit sich und Anderen. Neben konkreten Anleitungen hierzu wird es in diesem Seminar um praxistaugliche Entspannungs- und Resilienzübungen gehen und Ihnen auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch gegeben.

Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Mitwirkung und Mitbestimmung in der Schule

05. Dezember 2018 | LPM-Nr.: K4.861-1589

von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Landhotel Finkenrech, Tholeyer Str. 50, Eppelborn-Dirmingen

Referentin: Gabriele Melles-Müller, GEW-Juristin

Diese ganztägige Fortbildung richtet sich an die **Personalräte** in Schulen.

Die Regeln der Zusammenarbeit, Form und Verfahren der Mitbestimmung und Mitwirkung sowie die Beteiligungsrechte des Personalrates in sozialen und Personalangelegenheiten werden ausführlich anhand von Fallbeispielen erörtert.

Durch das gemeinsame Entwickeln von Handlungsmöglichkeiten sollen Personalräte in die Lage versetzt werden, rechtssicher und effektiv agieren zu können.

Mitwirkung und Mitbestimmung in der Schule

16. Mai 2019 | LPM-Nr.: K4.861-1689

von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
im Bildungszentrum der Arbeitskammer, Kirkel

Referentin: Gabriele Melles-Müller, GEW-Juristin

Diese ganztägige Fortbildung richtet sich an die **Personalräte** in Schulen.

Die Regeln der Zusammenarbeit, Form und Verfahren der Mitbestimmung und Mitwirkung sowie die Beteiligungsrechte des Personalrates in sozialen und Personalangelegenheiten werden ausführlich anhand von Fallbeispielen erörtert.

Durch das gemeinsame Entwickeln von Handlungsmöglichkeiten sollen Personalräte in die Lage versetzt werden, rechtssicher und effektiv agieren zu können.

Unterrichten im Ausland

AGAL-Veranstaltung zum Auslandsschuldienst

13. März 2019 | LPM-Nr.: K4.861-2589

von 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr
GEW-Geschäftsstelle, Mainzer Str. 84, Saarbrücken

Referentin: Susanne Torazzina, AGAL-Beauftragte für das Saarland

Themen:

- Bewerbungsverfahren und -chancen
- finanzielle und rechtliche Regelungen im Auslandsschuldienst
- die unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten als Auslandsdienstlehrkraft (ADLK), Bundesprogrammlehrkraft (BPLK) und Ortslehrkraft (OLK)
- Angebote und Hilfen seitens der GEW
- Erfahrungen aus dem Auslandsschuldienst

Darüber hinaus werden Kollegen_innen über ihre persönlichen Erfahrungen aus verschiedenen Ländern für Auskünfte zur Verfügung stehen.

Ehemalige Auslandslehrer_innen sind ebenfalls herzlich eingeladen.

NOTIZEN

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Saarland

Antrag auf Mitgliedschaft

Bitte in Druckschrift ausfüllen:

Persönliches

Nachname (Titel), Vorname

Straße, Nr.

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum **Nationalität**

gewünschtes Eintrittsdatum

bisher gewerkschaftlich organisiert bei **von/bis** (Monat/Jahr)

O weiblich
O männlich

Interesse an Mitarbeit
O Ja O Nein

Berufliches

Berufsbezeichnung (für Studierende: Berufsziel) **bzw. Fachgruppe**

Diensteintritt / Berufsanfang (Monat/Jahr)

Tarif- / Besoldungsgebiet

Monatliches Bruttoeinkommen (falls nicht öffentlicher Dienst)

Tarif- / Besoldungsgruppe **Stufe** **seit** (Monat/Jahr)

Betrieb / Dienststelle / Schule

Träger des Betriebs / der Dienststelle / der Schule

Straße, Nr. des Betriebs / der Dienststelle / der Schule

Postleitzahl, Ort des Betriebs / der Dienststelle / der Schule

Beschäftigungsverhältnis:

O angestellt
O beamtet
O teilzeitbeschäftigt mit ____ Std./Woche
O teilzeitbeschäftigt mit ____ Prozent
O Honorarkraft
O beurlaubt ohne Bezüge bis _____
O in Rente/pensioniert
O im Studium
O Altersteilzeit
O in Elternzeit bis _____
O befristet bis _____
O Referendariat/Berufspraktikum
O arbeitslos
O Sonstiges _____

Jedes Mitglied der GEW ist verpflichtet, den satzungsgemäßen Beitrag zu entrichten. Mit meiner Unterschrift auf diesem Antrag erkenne ich die Satzung der GEW an.

Ort, Datum

Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Reifenberger Str. 21, 60489 Frankfurt
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE31ZZZ00000013864

Ich ermächtige die GEW, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der GEW auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Nachname, Vorname (Kontoinhaber/in)

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN

Kontonummer

Bankleitzahl

Ort, Datum **Unterschrift**

Jedes Mitglied der GEW ist verpflichtet, den satzungsgemäßen Beitrag zu entrichten und seine Zahlungen daraufhin regelmäßig zu überprüfen.

Studierende (auch SchülerInnen an Fachschulen für Sozialpädagogik) zahlen für die Dauer ihres Erst-Studiums keinen Beitrag.

Änderungen des Beschäftigungsverhältnisses bzw. Studiums mit Auswirkungen auf die Beitragshöhe sind umgehend der Landesgeschäftsstelle mitzuteilen. Überbezahlte Beiträge werden nur für das laufende und das diesem vorausgehende Quartal auf Antrag verrechnet. Die Mitgliedschaft beginnt zum nächstmöglichen Termin. Der Austritt ist mit einer Frist von drei Monaten zum Quartalsende schriftlich dem Landesverband zu erklären.

Die angegebenen personenbezogenen Daten werden nur zur Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben auf Datenträger gespeichert und entsprechend den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes geschützt.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Antrag an die **GEW-Saarland, Mainzer Str. 84, 66121 Saarbrücken**.

Vielen Dank!
Ihre GEW

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Saarland

Bildung. Weiter denken!
Gemeinsam sind wir stark!

Werde Mitglied!

Mainzer Str. 84 | 66121 Saarbrücken | Tel.: 0681/66830-0 | Fax: 0681/66830-17
E-Mail: info@gew-saarland.de | www.gew-saarland.de